

03.07.14

Salut Salon spielt Schicksal

Jüngst hat ihr "Wettstreit zu viert" die Grenze von zehn Millionen Klicks überschritten – sonst eine Marke für Popstars. Die Version von Vivaldis "Sommer" ist nur ein Indiz der Popularität von Salut Salon. Das Damenquartett hat aber seine hiesigen Wurzeln nicht vergessen und kommt – zwischen zwei Konzertreisen nach Südkorea und Indien – auch in diesem Sommer zum Gast- und Heimspiel ins Thalia Theater.

Dort hatte im Vorjahr das Cross-over-Programm "Die Nacht des Schicksals" Premiere. Auch bei der Wiederholung dürften die vier verzaubern. Denn hat sich zu Mussorgskis "Nacht auf dem kahlen Berge" erst mal der (Bühnen-)Nebel verzogen, spannen Iris Siegfried, Angelika Bachmann (beide Violine), Sonja Lena Schmid (Cello) und Anne von Twardowski (Klavier) gekonnt den Bogen bis zur Gegenwart: Trotz "Verlierer-Song" ist Hamburgs charmantester Kulturexport auch humor- und gesangstechnisch weiter gereift.

"Die Nacht des Schicksals" So 6.7., Do 10./Fr 11.7. u. Mi 16.–Sa 19.7., jew. 20.00 Thalia Theater (U/S Jungfernstieg), Alstertor, Karten zu 35,- bis 63,- unter der HA-Tickethotline T. 30 30 98 98